

## DB Platinum IV Platow Fonds – Monatsbericht August 2018

Top oder Flop? Eine derart große Spreizung zwischen Gewinnern und Verlierern binnen eines Monats hatten wir im Portfolio des DB Platinum IV Platow Fonds schon lange nicht mehr. Das bemerkenswerteste Einzelbeispiel ist das „Duell“ Bechtle versus Cancom. Denn die beiden Aktien sind nicht nur langjährige und hoch gewichtete Bestandteile des Fonds-Portfolios, vielmehr stehen die Unternehmen auch bei Kunden und TecDAX-Investoren in direkter Konkurrenz.

Die zehn Kernpositionen
Bechtle
Cancom
Datagroup
Einhell Vz.
Hella
MTU
Puma
S&T
Sixt Vz.
Steico

per 31.8.2018 in alphabetischer Reihenfolge

In der Disziplin „Kursentwicklung“ hatte seit Jahresbeginn meist die Münchener Cancom gegenüber der schwäbischen Bechtle die Nase vorn. Das hat sich im August geändert: Die Bechtle-Aktie zeigte von allen Fondswerten die beste Performance, Cancom dagegen die zweitschlechteste. Weil die Kursentwicklung wie eine weit geöffnete Schere auseinanderlief, er-

oberte Bechtle in der Tabelle der größten Positionen von Cancom auch die Pole Position zurück.

Die höchst unterschiedliche Performance beider Titel lässt sich gut plausibilisieren: Während die Schwaben ihre starken Halbjahreszahlen mit einer Prognoseanhebung garnierten, stieß die durchwachsene Halbzeitbilanz der Oberbayern auf wenig Gegenliebe. Wenig hilfreich war überdies, dass Cancom zwei Wochen später den Rückzug des Gründers und langjährigen Vorstandsvorsitzenden vom Chefessel bekanntgab.

Leider gab es neben dieser Meldung im August noch andere News von Portfoliounternehmen, die schlecht ankamen. Am ungewöhnlichsten war die Prognosesenkung von Continental nur drei Wochen nach dem Halbjahresbericht. Aber auch die Gewinnwarnungen von K+S und Surteco stießen sauer auf. Bei Datagroup, Leoni, Sto, Technotrans und USU Software hatten sich manche Anleger wohl mehr erhofft. Darauf deuten zumindest die Kursverluste der entsprechenden Aktien hin.

Auf der Haben-Seite wussten neben Bechtle Adesso, KAP und SMT Scharf mit ihren Zwischenberichten zu gefallen. Puma schaffte eine ähnlich positive Kursentwicklung sogar, ohne neue Zahlen zu veröffentlichen. Die Raubkatze war damit sogar eher die Ausnahme, da im August über die Hälfte aller Portfoliounternehmen eine Zwischenbilanz vorlegten.

Gesprächsstoff war folglich in Fülle vorhanden, weshalb das Team von pfp Advisory im August nicht nur bei den üblichen Telefonkonferenzen und Netzwerkveranstaltungen Flagge zeigte, sondern auch einige ausführliche Einzelgespräche mit AG-Vorständen führte. Ebenfalls recht erfreulich ist die August-Bilanz bei den Directors' Dealings: Käufe gab es bei BASF, Cancom, Frosta, Heidelberger Druck, Jungheinrich, Leoni, Ringmetall, Stabilus und Surteco. Insiderverkäufe wurden von unseren Portfoliomitgliedern hingegen keine gemeldet.

Auf Portfolioebene neutralisierten sich die heterogenen Renditebeiträge weitgehend, so dass die Kurse des DB Platinum IV Platow Fonds (LU1239760025, LU1239760371, LU1711555844) bzw. des auf ihm basierenden „Platow-Zertifikats“ (DE000DB0PLA8) im August etwas nachgaben, während der Small-Cap-Index SDAX moderat zulegte und der DAX deutlich verlor. Weitere Informationen finden interessierte Investoren unter [www.pfp-advisory.de](http://www.pfp-advisory.de).

### Ziele und Anlagepolitik

Der DB Platinum IV Platow Fonds (LU1239760371, LU1239760025, LU1711555844) ist ein Aktienfonds mit Schwerpunkt Deutschland. Die Zusammensetzung des Portfolios basiert auf den Empfehlungen von pfp Advisory, einer Tochtergesellschaft der PLATOW Medien. Ausgangspunkt des Anlageprozesses ist eine tiefgehende Analyse des gesamten deutschen Aktienmarktes. Wichtige Elemente hierbei sind ein über viele Jahre entwickeltes und erprobtes Aktienausswahlverfahren, sorgfältige Bilanzanalysen sowie hunderte Gespräche mit Vorständen und anderen Firmenkennern im Jahr. Da für die Portfoliozusammensetzung die Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere entscheidend sind, weicht das Portfolio des DB Platinum IV Platow Fonds meist erheblich von der Zusammensetzung bekannter Aktienindizes ab. Auf Anteile dieses Fonds erfolgen keine Ausschüttungen.

### Über die pfp Advisory GmbH

pfp Advisory ist ein Fondsberater, der auf die Analyse von Aktien und sonstigen Wertpapieren spezialisiert ist. Dabei berät die im Herzen Frankfurts, nahe der Börse ansässige Gesellschaft Investmentfonds und professionelle Anleger. Im Zentrum ihrer Investmentstrategie steht eine systematische Aktienanalyse, die bei den Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere ansetzt. pfp verwendet eine Kombination aus Kennzahlenanalyse, Expertise zu gelisteten Firmen und stringenten Investitionsansätzen. Die pfp-Geschäftsführer Christoph Frank und Roger Peeters verfügen jeweils über mehr als 20 Jahre Erfahrung am Kapitalmarkt und beraten den DB Platinum IV Platow Fonds seit dessen Start.

Disclaimer: Die in diesem Dokument dargestellten Informationen sind nicht für US-amerikanische Staatsbürger oder Personen mit Wohnsitz bzw. ständigem Aufenthalt in den USA bestimmt. Dieses Dokument nimmt keinen Bezug auf die Anlagerichtlinien, die finanzielle Situation oder die speziellen Anlageziele oder Risikopräferenzen des Adressaten. Es dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Fondsanteilen oder Derivaten dar. Prospekt, wesentliche Anlegerinformationen, Satzung sowie der Jahres- und Halbjahresbericht, jeweils in deutscher Sprache, können in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei der Deutsche Bank AG, TSS/Global Equity Services, Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main (Deutschland) bezogen werden und sind auf der Internetseite [systematic.deutscheam.com](http://systematic.deutscheam.com) erhältlich.